

Jede Gruppe erhält diese HALBART



31. Zentralschweizerisches Pistolengruppenschieszen Luzern

vom 31. Aug., 2. und 3. Sept. 1978
(vorverschoben wegen eidg. Trachtenfest)

im Stand WALDEGG 50 m (12 Laufscheiben Mod. Suisse) und Militärstand
durchgeführt vom Pistolclub des Feldschützenvereins Luzern

Werte Pistolenschützen,

Der Pistolclub der Feldschützen Luzern begrüsst Sie zum **31. Zentralschweiz. Pistolengruppenschieszen 1978** in Luzern recht herzlich. Wir freuen uns auf Ihre geschätzte Teilnahme.

1978 wird dieser beliebte Gruppen-Wettkampf 50 m am ersten Wochenende im September, d.h. am **31. August, 2. und 3. September 1978** durchgeführt. Alle Sektionen SRPV sind teilnahmeberechtigt und können auch mehrere Gruppen stellen. Jede vollzählig angetretene Gruppe erhält als gewinnender Gruppenpreis — die **Halbart** — bis jeder Gruppenschütze im Besitze derselben ist. Die Siegergruppe erhält ausserdem den begehrten **Wanderpreis** der Meistergruppe. Weitere Spezialgaben finden Sie unter Ziff. 4 im Schiessplan. Zusätzlich kann jeder Schütze am Waldegg-Auszahlungsstich teilnehmen mit sofortiger Barauszahlung.

Wir danken für Ihre Teilnahme und grüssen kameradschaftlich

Das Organisationskomitee
Pistolclub Feldschützenverein Luzern

**31. Zentralschweizerisches
Pistolengruppenschiessen Luzern**

SCHIESSPLAN

1. Schiesszeiten:

Donnerstag, den 31. Aug. von 1400 – 1830 Uhr
Samstag, den 2. Sept. von 1330 – 1830 Uhr
Sonntag, den 3. Sept. von 0900 – 1200 Uhr

2. Programm:

- a) Distanz 50 m
- b) Scheibe B, 10 cm Kreis als Fünfer
- c) 12 Schüsse und zwar:

| | |
|-------|---------------|
| 1 + 1 | in je 30 Sek. |
| 5 | in 1½ Min. |
| 5 | in 1 Minute. |

Waldegg-Auszahlungsstich extra bezahlt.
Es gilt das letzte Feuer 5 Schuss in 1 Min.
(siehe Ziff. 5 „Doppelgelder“).

Es wird nur mit der unveränderten Ordonanz-Pistole geschossen. Waffenkontrolle nach dem Schiessen.

- d) Die Waffe darf erst auf das Kommando „Feuer“ von der Ladebank gehoben werden.
- e) Für die in den obenerwähnten Schiesszeiten nicht abgegebenen Schüsse wird Null eingetragen. Gibt ein Schütze mehr als die befohlene Schusszahl ab, so wird ihm die gleiche Zahl der besten Schüsse gestrichen. Befinden sich **ohne** Verschulden des Schützen zu viele Schüsse auf der Scheibe, so wird die entsprechende Anzahl der besten Schüsse gestrichen oder die Schüsse müssen sofort wiederholt werden. Bei Störungen der Waffe entscheidet die Schiessleitung. Im übrigen gelten die Bestimmungen des SSV.

3. Rangeur:

Die gewünschten Rangeure können mit der Anmeldung kostenlos vorbestellt werden. Telefonische Vorbestellungen sind möglich bis Mittwoch, den 30. August 1978 bei: Hans Haefliger, Habsburgerstr. 32, 6003 Luzern, Tel. 041 - 22 19 91





Mode zum Mitmachen Preise zum Mitmachen

LUZERN

HERRENMODE – Falkenplatz
DAMENMODE – Weggisgasse
CHEMISERIE – Bahnhofstrasse

4. Auszeichnungen:

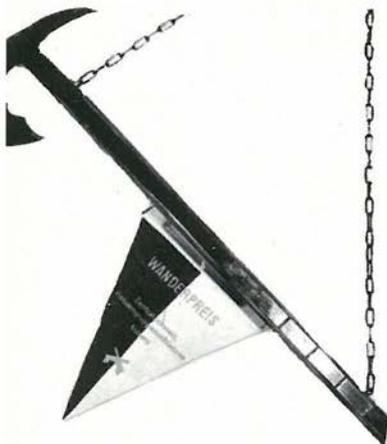
- a) Jede Gruppe erhält als Gruppenauszeichnung eine HALBART, Grösse 1:2, messing-bronziert und gestaltet in der Grundstruktur.
- b) Goldkranz oder **für 51 und mehr Punkte**, Vet. + Jun. ab 49 P Kranzkarte Fr. 9. – **Spezial-Kranzabzeichen** mit Goldrand und Kantonswappen nach Wunsch.

Einfaches Kranzabzeichen oder **ab 46 Punkten**, Vet. + Jun. ab 44 P **Kranzabzeichen**, Silber, mit Kantonswappen, nach Wunsch, Kranzkarte Fr. 7. – Kranzkarten SRPV oder ZSSV.

Ehrenmeldung: ab 44 Punkten Vet. + Jun. ab 42 P. 3 EM berechtigen zum Bezug des einfachen Kranzabzeichens, oder der Prämienkarte ZSSV im Wert von **Fr. 6. –**.

Spezialgaben:

- c) Die 3 Schützen mit den besten Einzelresultaten erhalten je 1 Spezialgabe.
- d) Die 8 Schützen der besten ausserkantonalen und der besten kantonalen Gruppe erhalten je 1 Gutschein für eine Pilatusrundfahrt. Wert Fr. 250. – je Gruppe.
- e) **WANDERPREIS:** eine handgeschmiedete Original-Halbart, stilgerecht vom 12. bis ins 16. Jahrhundert verwendet als Zieh- und Hiebwaaffe, 1 m lang, **Wert Fr. 550. –**, mit **Messing-Plakette + handgesticktem Wimpel des Zentralschweizerischen Pistolengruppenschiessens Luzern**, als Wanderpreis für die jeweilige Meistergruppe.



Reglement: Jene Gruppe, welche innert 10 Jahren diesen Wanderpreis am meisten gewonnen hat, erhält ihn zu Eigentum. Bei Gleichheit entscheiden die höhern Punktzahlen. Die Gewinner werden auf der Messing-Plakette eingraviert.



Metzgerei

Bachmann

Ihr Partner für: Fleisch,
Wurst, Traiteur

Pfistergasse 23
Bundesstrasse 25
Kupferhammer, Kriens
Stans Oberdorf

Tel. 22 28 01
Tel. 22 70 33
Tel. 41 26 26
Tel. 61 55 50

HANS HAEFLIGER



Sanitäre Anlagen

Gas- und
Wasserinstallationen
Habsburgerstrasse 32
Telefon 22 19 91

5. Doppelgelder:

Gruppendoppel:

Fr. 56. — je Gruppe à 8 Mann, davon 7 Zählresultate, 1 Streichresultat.

Einzeldoppel:

Fr. 15. — pro Schütze, inkl. Munition und Abgaben.

Waldegg-Stich:

Fr. 6. — **extra bezahlt**. Es gilt das letzte Feuer von 5 Schuss in 1 Minute. Der Schütze nimmt am Auszahlungsstich teil, sofortige Barauszahlung auf dem Schiessplatz. Dieser Betrag kann beim Lösen des Standblattes entrichtet werden.

Barauszahlungen:

| Punkte | Betrag | Punkte | Betrag |
|--------|-----------|--------|----------|
| 25 | Fr. 25. — | 22 | Fr. 8. — |
| 24 | Fr. 18. — | 21 | Fr. 7. — |
| 23 | Fr. 10. — | 20 | Fr. 6. — |

Barauszahlungen müssen während des Gruppenschliessens bezogen werden. Erreicht die sofortige Barauszahlung nicht 70% des Doppelgeldes, so wird der Differenzbetrag dem Gruppenwettkampf zugewiesen.

Gruppendoppel und wenn möglich auch die Einzeldoppel sind mit der Anmeldung auf das Postcheck-Konto 60-12735 Zentralschweiz. Pistolengruppenschiessen Luzern einzuzahlen.

6. Anmeldungen

Anmeldungen sind bis spätestens Montag, den 28. August 1978 zu richten an: Hans Haefliger, Habsburgerstrasse 32, 6003 Luzern, Tel. 041-22 19 91, wo auch weitere Schiesspläne bezogen werden können.

7. Rangordnung:

Gruppenresultate:

Total der 7 besten Einzelresultate, dann das bessere Streichresultat, dann die höhern Einzelresultate.

Einzelresultate:

Total der 12 Schüsse. Bei Gleichheit entscheiden: die Tiefschüsse des ganzen Programms, hernach **das höhere Alter**.



Einzigartige Rundfahrt mit
der steilsten
Zahnradbahn der Welt!

bisang

W. BISANG AG 6403 KÜSSNACHT a.R.

ABTEILUNG SCHREINEREI

SÄMTLICHE INNENAUSBAUARBEITEN FÜR
WOHNUNGS- UND INDUSTRIEBAU

ABTEILUNG HOLZBAU

NEUZEITLICHE BINDERKONSTRUKTIONEN
BAUSCHREINERARBEITEN

8. Reglement:

- Jede Sektion kann mehrere Gruppen stellen.
- Teilnahmeberechtigt sind auch Einzelschützen (höchstens 7) von teilnehmenden Sektionen des SSV und des SRPV. Diese können auch am WALDEGG-Auszahlungsstich mitkonkurrieren.
- Zum Bezug der Gruppen-Auszeichnung „HALBART“ sind alle Gruppen berechtigt, die den Gruppendoppel und 8 Einzeldoppel bezahlt haben.
- Es findet kein Absenden statt. Die Spezialgaben werden den Meisterschützen und den beiden Meistergruppen zugestellt.
- Beschwerden werden auf dem Schiessplatz durch ein zuständiges Mitglied des Organisations-Komitees erledigt.

9. Waffen:

Es werden nur unveränderte Armee-Pistolen zugelassen. Nach dem Schiessen findet eine Waffenkontrolle statt.

10. Versicherungen:

Alle Schützen, wie auch das übrige am Schiessen beteiligte Personal, sind bei der Unfallversicherung des SSV gegen Unfall versichert. Alle Versicherten verzichten im voraus gegenüber den Veranstaltern auf weitergehende Ansprüche.

11. Schlussbestimmungen:

In allen Fällen, die in diesem Schiessplan nicht erfasst sind, gelten die Vorschriften des SSV. Jeder Schütze anerkennt bei seiner Teilnahme diesen Schiessplan und handelt darnach.

Luzern, im Februar 1978.

**Pistolenclub des
Feldschützenvereins Luzern:**

Der Chef: Jakob Straub
Der Kassier: Georg Bühlmann

Das Organisationskomitee:

Der Präsident: Hans Haefliger
Der Obschm: Walter Ineichen

Dieser Schiessplan wurde genehmigt:

Luzern, 15. Februar 1978

Luzerner Kantonalschützenverein
Der Standschützenmeister:
Jean Fischer

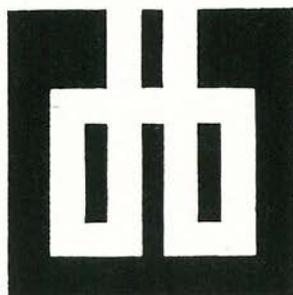
Ygnis Kessel AG Luzern
Ygnis
Heizkessel

**Polstermöbel- und
Vorhang-Atelier**

Fruttstrasse 17
Tel. 041 - 44 88 47

**B. ULMANN
LUZERN**

Aktivmitglied



BAUUNTERNEHMUNG Tel. 73 13 42

DUBACH + CO AG

RUSWIL

ARCHITEKTURBUREAU Tel. 73 13 43



**HOTEL
RESTAURANT**

alpina

Stammlokal

der Pistolenschützen

Frankenstrasse 6
Telefon (041) 22 06 60

direkt beim Bahnhof
CH-6000 Luzern

K. Etzensperger-Durrer
Aktivmitglied

polytronic

**LAUFSCHIEBEN-ANLAGEN
TG 93**

komb. für Pistole und Kleinkaliber
Verlangen Sie Preisliste und Prospekte

SA Polytronic AG

Tel. 057 - 8 37 47
CH - 5630 Muri / AG Switzerland

Ω
**OMEGA
TISSOT**

BOECKMANN & CO.

Uhren- und Bijouterie
Hertensteinstr. 62 6004 Luzern

**Kranzkarten
werden an Zahlung genommen**